

Sternchen



Material:

Papier, Stift, Schere und Lineal.

Besonders gut eignet sich das Papier von Magazinen mit etwas festeren Seiten, aber auch was die Tage beim Geschenke einpacken übrig geblieben ist könnt Ihr so verwerten

Anleitung:

1. Streifen schneiden am besten mit der Schneidmaschine (z.B. aus DIN A4-Papier ca. 1,5 cm breit)
Faustregel: Je größer die Sternchen und je dünner das Papier, desto länger die Streifen.
2. In ein Ende des Streifens macht Ihr einen ganz gewöhnlichen Knoten. Dabei ist bei Geschenkpapier etc. darauf zu achten, dass die "schöne" Seite außen liegt.
3. Den Knoten vorsichtig straff ziehen und dann platt drücken. Ihr habt nun ein Fünfeck mit einem kurzen und einem langen Papierende.
4. Nun faltet Ihr das kurze Papierende auf das Fünfeck. Die geknickte Kante ist "schräg", die untere Kante des Streifens liegt genau auf der unteren Kante des Fünfecks.
5. Dann faltet Ihr das lange Ende des Streifens auf die Rückseite und dreht das Fünfeck dabei um. Und nochmal. Und nochmal. ...
Die Falzkante ist immer "schräg", die untere Kante des Streifens liegt immer genau auf der unteren Kante des Fünfecks.
Das macht Ihr so lange, bis Ihr das hier habt:
6. Dann schneidet Ihr ein kleines Stückchen, je nach Länge des überstehenden Teils, von dem Streifen ab.
7. Das Ende des Streifens schiebt Ihr nun *unter* die zwei letzten gewickelten Lagen (Kann man das auf dem Foto gut erkennen?) und drückt auch die letzte Kante schön fest. Ihr habt nun ein kleines kompaktes Fünfeckchen, bei dem nix mehr übersteht:
8. Nehmt es in beide Hände, jeweils zwischen Daumen und Zeigefinger. Mit dem Daumen der rechten Hand (wenn Ihr Rechtshänder seid) drückt Ihr einen Knick genau (wirklich so genau wie möglich) in der Mitte einer Kante. Mit dem Zeigefinger der anderen Hand stützt Ihr die gegenüberliegende Spitze. Beim Kanten eindrücken sollte sich das Fünfeck schon ein bisschen aufstülpen

(bei den ersten 3-5 Sternchen könnte es sein, dass sich Eure Fünfecke sträuben. Dann nicht verzagen, einfach weitermachen, Eure Wickeltechnik verbessert sich von alleine und damit auch das Endprodukt) Wiederholt diesen Schritt auf den restlichen vier Seiten: a Star is born!

Quelle: goingweird.de

